



presse,contor



GEWOBA



SPENDEN SIE JETZT

IBAN DE94 2905 0101 0083 3088 33

Sonderkonto der Bürgerstiftung Bremen, Stichwort: Ukraine

Koordination des Bündnisses:

Stiftungshaus Bremen e.V.

Bürgermeister-Smidt-Straße 78

28195 Bremen

Telefon 0421 165 35 50

moin@stiftungshaus-bremen.de

Präsident

Harald Emigholz

Bürgerstiftung Bremen

Marcusallee 39

28359 Bremen

Telefon 0421 243 41 04

info@buergerstiftung-bremen.de

Vorsitzender

Eberhard Muras

Fotos: Stiftungshaus Bremen e.V.

BREMER BÜNDNIS FÜR DIE UKRAINE

Eine Initiative von Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen



www.bb4ua.de



Diese Stiftungen und Unternehmen gehören dem Bündnis bereits an. Weitere Beteiligte sind herzlich willkommen.

BREMER BÜNDNIS FÜR DIE UKRAINE

WER WIR SIND

Wir sind ein Zusammenschluss von zivilgesellschaftlichen Organisationen, Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen in Bremen. Gemeinsam setzen wir uns für Schutzsuchende aus der Ukraine in Bremen ein – um ihr Ankommen so einfach wie möglich zu gestalten und Perspektiven für einen längerfristigen Aufenthalt zu schaffen. Wir wollen die Vereine in der Stadt unterstützen, die im direkten Kontakt mit den Schutzsuchenden sind und wissen, welchen Bedarf es gibt und was praktikabel und wirksam ist. Es sollen keine Parallelstrukturen geschaffen, sondern bestehende Organisationen gestärkt und vernetzt werden – und zwar ausschließlich in Bremen.

WIE WIR ARBEITEN

Bürgerstiftung Bremen und Stiftungshaus Bremen koordinieren das Bündnis. Die Bürgerstiftung führt das Spendenkonto, verwaltet das Antragsverfahren und die Mittelbewilligung, stellt Spendenbescheinigungen aus. Ein gemeinsames, breit besetztes Fachgremium prüft und entscheidet über die Förderung. Antrag und Mittelnachweis werden niedrigschwellig gestaltet. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Institutionen, die sich direkt an ukrainische Schutzsuchende richten oder sie in ihre Angebote integrieren. Ankommen und Stabilisieren sind die ersten Schritte, aber wir denken Integration von Anfang an mit.

WAS WIR FÖRDERN

Die Spendengelder sollen Projekte unterstützen, die das Ankommen praktisch erleichtern, die Schutzsuchenden emotional begleiten und Integration ermöglichen. In Bremen gibt es eine Vielzahl von Engagierten; so haben sie das »Ukraine Netzwerk Bremen« gebildet, um ihre Maßnahmen zu koordinieren, zu bündeln, zu verstärken – ein innovatives, sich stützendes Netzwerk aus zivilgesellschaftlichen und staatlichen Stellen. Die Beteiligten unterstützen Schutzsuchende bei der Ankunft, aber auch bei der weiteren Lebensplanung – von Krisentelefonen für die psychische Erstversorgung, Angeboten der sozialen Integration und zur Betreuung von Kindern über Angebote zur Rechtsberatung und Erstorientierung bis zu Qualifizierungsmaßnahmen von Ehrenamtlichen. Dafür müssen Geldmittel bereitstehen.

WARUM UNS DER LOKALE ASPEKT WICHTIG IST

Es gibt in Bremen herausragende, selbstorganisierte Angebote zur Unterstützung von Geflüchteten, insbesondere auch in den migrantischen Communities. Sie brauchen unsere Unterstützung! Bei großen Spendenaufrufen werden sie oft nicht bedacht. Das wollen wir mit dem **BREMER BÜNDNIS FÜR DIE UKRAINE** ändern. Helfen Sie mit Ihrer Spende den lokalen Akteuren!

DAS KÖNNEN UND DÜRFEN SIE TUN

Stiftungen sind nicht an ihren Stiftungszweck gebunden: Alle gemeinnützigen Organisationen dürfen laut Bundesfinanzministerium über den bisher geltenden § 58 Nr. 1 AO hinaus vorhandene Spenden ohne Zweckbindung tätigen. Sie dürfen demnach auch zur unmittelbaren Unterstützung der vom Krieg in der Ukraine Geschädigten spenden – auch wenn dies nicht durch den Satzungszweck gedeckt ist. Spenden an andere gemeinnützige Organisationen, unabhängig von deren Zweck, weiterzureichen, ist nach § 58 AO immer gestattet.